Presseinformation

20. Juli 2005

Bundes-Jugendredewettbewerb in Wien

Gold für Niederösterreich

Einen großen Erfolg konnte Niederösterreich beim 53. Bundes-Jugendredewettbewerb in Wien erringen. Die Schüler Roman Frauenberger, Johannes Ritter, Philipp Wiesinger und Norbert Reihs, von der AHS Santa Christiana aus Frohsdorf (Bezirk Wiener Neustadt-Land), konnten in der Kategorie „Sprachrohr“ mit dem Thema „Gott und die Kirche“ den 1. Platz erreichen. Insgesamt nahmen rund 65 Bewerber aus ganz Österreich an der Veranstaltung teil.

In den letzten Monaten fanden in allen Bundesländern die Ausscheidungsbewerbe für diese österreichweite Aktion statt. Die Redner kamen aus höheren und mittleren Schulen, Berufsschulen und Polytechnischen Schulen bzw. aus den Reihen der Werktätigen Jugend und der Landjugend. Eine unabhängige Fachjury bewertete die Auftritte nach den Kriterien Originalität, Inhalt, Sprache, Mimik und Gestik. Beim Bundes-Jugendredewettbewerb traten dann die Landessieger der neun Bundesländer gegeneinander an.

Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner gratulierte den erfolgreichen Teilnehmern und betonte, dass die Rede an sich ein unverzichtbares Mittel der Kommunikation im privaten, beruflichen und schulischen Bereich ist. Dazu biete dieser Redewettbewerb einer Vielzahl von jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Gedanken zu aktuellen Themen und verschiedenen Bereichen einem breiten Publikum vorzutragen.

Nähere Informationen: NÖ Landesjugendreferat, Natascha Merighi, Telefon 02742/9005-13266.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at